

uen Ge
wieder
Bericht
alle
nach
und for
anwerz
stammern
in Stein.
ur mit
rter Sa
ourising
ne, Ber
brachten
mit über
ch leben
bot mit
einigen
mige
er Gr
alte Ger
vereins
Halle
rants
st die
ennach
3,55
Salbes
Garten
d flach,
Hägig
tiere 3
g an-
ng den
Böulan
at man
erwärts,
die Re-
gen die
schäd-
pflügige
reitage
d hier-
Sant-
wurde
us auf
rt, wo
ein der
nung der
mittelfst
gend,
spößen.
eit be-
Wor-
beim
auf sie
erheb-
wurde
stragen
etragte
Eine
Rufers-
anflum
el eher
Drama
ziehung
voteren
Leben
e vord-
Dies
Manst-
an wir
moh-
Wan-
reiche,
st, kam
leitung
Dar-
Den
einem
hüller
eiflich,
über
obohne
angeren
Wände
ng am
Ge-
21. A.
tags.
reng
ant
an
Con-
der
bezu
in et-
der
hat-
stige
rön-
diese
gen
eier
st
tagt.
reng
ant
an
Con-
der
bezu
in et-
der
hat-
stige
rön-
diese
gen
eier
st

Paris, 23. Februar. Nach einer Meldung des Jour-
nal "Paris" ist General Briere de l'Isle mit der Wieder-
herstellung des Weges nach Baclo und mit der Einrichtung
telegraphischer Verbindung beschäftigt. Nach Lon-
don solle keine weitere Verfertigung gefordert werden.
General Briere de l'Isle habe erklärt, er werde mit
den jüngst geforderten Verstärkungen über 1800 Mann ver-
fügen, die ausreichen würden, Tonking zu säubern. Ein
Telegramm der "Liberte" aus Schanghai, den 22. d.,
meldet, Admiral Courbet habe Sempoo verlassen, wohin
er sich begeben, sei unbekannt.
Rom, 23. Februar. Deputiertenkammer. Der Minister
Mancini erklärte, er erwarte es nach den jüngst gegebenen
Klärungen nicht für zweckmäßig, die am Sonnabend
in Camporeale und Brunnici eingebrachten Interpella-

tionen zu beantworten. Die Beziehungen zwischen England
und Italien seien ausgesprochen. Auch er habe, wie der
Unterstaatssekretär Fismarici, seiner Zeit erklärt, daß
keinerlei Vertrag und keine Convention zwischen Italien
und England vorhanden sei, es besthe daher auch zwischen
seiner (Mancini's) Erklärung und derjenigen Fismarici's
kein Widerspruch. Die Kammer beschloß mit großer
Majorität, die Interpellationen zu verlegen.
Wien, 23. Februar. Die Deputiertenkammer nahm
ein Vertrauensvotum für Trilupp an. Derselbe verlor
trotzdem ein Drittel des Stimmens, durch welches die Kam-
mer aufgelöst wird. Die Kammerlinder am 19. April,
der Jahrestag der neuen Kammer am 21. Mai statt.
Der Kronprinz von Oesterreich wird voraussichtlich
am 1. März hier eintreffen.

Telegraphischer Coursbericht der Hallischen Zeitung.
Berliner Fonds-Börse.
Berlin, den 24. Februar 1885.
4% Preussische Consoles 104,50. Disconto-Gesellschaft 209,.-
Möbels-Verkaufsgesellschaft r. Stamm-Aktien 108,40. 4% Ungar. Gold-
rente 81,25. 4% Russische Anleihe v. 1880 83,10. Oester. Franz-
Staatsbank 510,50. Oester. Credit-Aktien 519,50. Tendenz:
fest.
Berliner Getreide-Börse.
Weizen (nasser) Januar 166,20. April-Mai 172,20. Juni
Roggen. Januar 149.-. April-Mai 149,50. Mai-Juni 150,50.
Haar.
Gerste loco 125.-185.
Guter. Januar 142,50.
Spezial loco 43.-. Januar-Februar 44,20. April-Mai 46,20.
mutter.
Weizen loco 51,50. Januar 51,20. April-Mai 51,70.

**Donnerstag den 26. und Freitag
den 27. Februar ct. steht ein großer
Transport
Bayrischer und Voigtländer
Zugochsen
bei mir preiswerth zum Verkauf.** [2284]

**Joseph Frank,
Halle a/S., Merseburgerstr. 9a.**

Jagd-Verpachtung.
Sonabend, am 28. Febr. a. e.
Nachmittags 3 Uhr,
ist in Teutheims Gasthause hier-
selbst die der Gemeinde gehörige
Jagdungung an der Weisliche be-
tragen, auf 6 Jahre (vom 1. März
1885 bis dahin 1891) öffentlich
mitbietend verpachtet werden.
Bedingungen vor dem Termine.
Anm. Unbekannte Pächter haben
eine jährliche Pachtzahlung im Ter-
mine zu entrichten. [2271]
Hauptst. am 21. Febr. 1885.
Die Ortsbehörde.

Einem springfähigen
Zuchtschaf,
Schwarzschafes Hohl,
von zweien die Wahl
hat zu verkaufen **S. Ebert** in
Mori. [2810]

Dänische Dogge, kleiner, löwen-
gleich, bildschöner, treuer Hund zu
verkaufen. Zu erfragen in der Ex-
pedition. [2226]

Einige Wagenladungen **Zucker-
rüben** werden zu kaufen gesucht.
Offerten befördert die Expedition
dieser Zeitung. [2239]

Verkauf alter Materialien.
Die auf hiesiger Saline und den
dazu gehörigen Werken lagernden
alten Metall- und Eiser-Materialien,
sowie eine komplette Drehbohr-
maschine von 4 1/2" Durchmesser sollen an
den Meistbietenden verkauft werden.
Die Angebote sind bis
9 März d. J., Vorm. 10 Uhr
verföhret und versiegelt, mit der
Aufschrift: "Ankauf von alten Ma-
terialien" an uns einzureichen.
Eine besondere Nachweisung der
an den einzelnen Werken lagernden
Materialien nebst den Verkaufsbe-
dingungen liegt in unserer Negativ-
form zur Einsicht offen und kann
auch gegen Einzahlung von 50 S.
Schreibgebühr abschreiblich bezogen
werden. [2274]

Schönebeck a. d. Elbe,
am 19. Februar 1885.
Königliches Salzamt.

Speise-Kartoffeln.
1000 - 1200 Centner, beste weis-
fleischige fätschliche Zwiebel, ver-
kauft bei offenem Wetter pro
Centner A. 2,50 frei Bahnhöfen.
Rittergut Stendorf b. Köpen. [2272]

10 Schock hochstämmig veredelte
Sitz-Kirschbäume, 6 Schock des-
gleichen Apfelbäume. Nutter-
rüben. Kerns, Fenchel- und
Fahrsrüben hat abzugeben
[2309] **S. Ebert** in Mori.

**Circa 10,000 dreijährige
Birken, Lärchen, u. Tannen-
pflänzlinge** mit Wollen sucht zu
kaufen und erbitet Offerten der
Gärtner **Germershausen**
zu Brachwitz b. Salzmiinde. [2306]

Verkauf.
Ein Wohnhaus mit Wäcker, in
Mitte der Stadt Weissenfels ist
unter günstigen Zahlungsbedin-
gungen sofort zu verkaufen u. 1. April
zu übernehmen. Selbstkäufer zu
wenden an **E. L. Inner,**
Maurermeister, Weissenfels. [2277]

75 Stück zweijährige **Nambonit-
bammel** mit der Wolle stehen
auf Rittergut **Hadspflüßel** b. Wall-
hausen zum Verkauf. [2265]
Die Gutsverwaltung.

Auf Rittergut **Hadspflüßel** bei
Wallhausen steht ein **hottes
schwarzes Fehlpferd** für 400 A.
zum Verkauf. [2304]

50,000 Mark
sind im Ganzen oder getheilt auf
eine Hypothek per 1. April aus-
zuleihen. Off. und N. n. 34819
niederzulegen bei **Rud. Mosse,
Brüderstr. 6.** [2302]

**Offene und gesuchte
Stellen.**
Ein tüchtiger **Verwalter**, mit
nur guten Zeugnissen, der nament-
lich mit landwirthschaftlichen Ma-
schinen vertraut sein muß, findet
Stellung auf Rittergut **Tröbichen**
bei Wulfen. Gehalt nach Ueber-
einkunft. [2275]

Für mein **Manufaktur- und
Wodenaaren-Geschäft** suche ich
per 15. März einen **Detail-
Knechtchen.** [2270]
**Alfred Gengelbach,
Zeit.**

70 Jähringshammel und
30 Muttersehaf (Merino-
herde) verkauft **Domäne Maritz-
hausen** bei Arnstadt. [2276]

**Ein Paar
große starke
überzählige
Arbeitspferde**
8 resp. 9 Jahr alte
sind sofort zu verkaufen.
Wozu zu erfragen i. d.
Exped. d. Zeitung. [2286]

Lehrlings-Gesuch.
Für mein **Producten-Export
u. Versicherungs-Geschäft** suche
ich per 1. April oder früher einen
Lehrling. [2114]
**Julius Haentschel,
Königsplatz 3.**

Schlosser
von solider Führung, welche eine
exacte Arbeit liefern, werden zur
accortmäßigen Ausführung von
Walzenhügeln nach auswärts ge-
sucht.
Bewerber bitten man, ihre Adresse
bei eventuellen Wochentage die
Söhe desselben anzugeben und in
der Expedition d. Bl. niederzulegen
unter Chiffre M. O. N. [2194]

Tüchtige **Schlosser** und **Dreher**
finden dauernde und lohnende Be-
schäftigung in der [2266]
**Vielerlei Nähmaschinenfabrik
Carl Schmidt**
Saalfeld in Thüringen.

Lehmformer,
welcher vollständig selbstständig
arbeiten kann, wird zum sofortigen
Antritt gesucht bei
**Richard Franz,
Crimmitschau i. S.** [2083]

Ein junger Mann, welcher die
Landwirthschaft erlernen, resp.
sich darin vervollkommen will,
findet per sofort oder 1. April
ct. auf einem Gute bei Osm-
matisch i. S. Aufnahme. [2294]
Ankunft ertheilt
E. Rasche, Reideburg.

Tüchtige **Economic-Wirth-
schafterin** sucht **Frau Dresden,
Leipzig, Humboldtstr. 29.** [2290]

Jan 1. April d. J. wird für
4 Kinder im Alter von 4-12
Jahren eine
Erzieherin
gesucht, welche schon eine ähnliche
Stellung bekleidet hat. Dieselbe
muß die vollständige körperliche
und geistige Pflege ihrer Zöglinge
übernehmen, sowie die **Zu-
kunft** der 3 größten Kinder,
welche höhere Lehranstalten be-
suchen und das **Studium** über-
wachen. Offerten mit Zeugnissen
persönliche Vorstellung erbeten unter
**J. J. 63 an Haasenstein &
Vogler, Reideburg.**

Auf einem Rittergute der Pro-
vinz Hessen findet zum 1. April
eine **Wamiell**, die sich jeder Arbeit
unterzieht, bei 180 A Gehalt p. a.
Stellung. Offerten unter B. 10
befördert die Exped. d. Ztg. [2240]

Eine zweite **Wirthschafterin**,
welche in der Wirthschaft
tüchtig, und gut empfohlen, wird
zum 1. April auf dem Rittergute
Wengelsdorf bei Corbeiba ge-
sucht. [2205]
Zeho.

Eine junge **Wamiell** für
Landwirthschaft wird per 1. April
ct. gesucht. Gehaltsanprüche
Zeugnisschriften sind an die Exped.
d. Anzeigers in Cönnern einzu-
senden. [2296]

Zur **Erlerung der Wirthschaft**
sucht ein **junges Mädchen** zu
Herrn **Franken** in
einem ländlichen **Wirthschafts-
Gehalt** erwünscht, oder nicht erforderlich.
Adr. postlagernd **Sanger-
hausen** an **G. B. 4** erbeten.

Inspector-Stelle-Gesuch.
Ein durchaus tüchtiger, in allen
Zweigen der Landwirthschaft er-
fahrenere **Economic-Inspector**, 29
Jahre alt, 11 Jahre lang in den
größten **Fabrikwirthschaften** der
Provinz Sachsen thätig, jetzt noch
in Stellung, sucht, geführt auf sehr
gute Zeugnisse und Empfehlungen,
zum 1. April ct. anderweitig, am
liebsten selbstständigen Stellung.
Gest. Off. erbeten **H. S. 1254**
an d. Exped. d. Hallischen Zeitung.
[2287]

Verwalterstelle in **Terbitz** ist
belegt.
Horn.
Inspectorstelle **Wengelsdorf**
ist belegt.
Zeho.

Stelle-Gesuch.
Ein tüchtiger **Landwirth** mit
besten Zeugn., mit **Brennerei** und
Rübenbau vertraut, mehrere Jahre
als erster **Verwalter** in renommierten
Wirthschaften **Sachsens** thätig,
sucht per 1. März od. April
andern **Stellung** als **erster** oder
ältester Verwalter. Röh. unt.
**P. H. 165 an Haasen-
stein & Vogler, Köfel.** [2219]

Stelle-Gesuch.
Ein junger Mann, 19 Jahre alt,
flotter **Verkäufer**, gegenwärtig noch
in Stellung, der Colonialwaaren-
branche fundig, sucht geführt auf
gute Zeugnisse sofort oder 1. April
ct. Engagement. **Werte** Adressen
erbitte unter **W. K. 19** post-
lagernd **Burg** an **E. Z.** [2196]

Ein **Landwirth**, 28 Jahre alt,
12 Jahre beim **Pach**, in den letzten
4 Jahren selbstständig gewir-
thschaftet, sucht geführt auf gute Ze-
gnisse baldigst **Stellung** als **In-
pector** od. **Volontär**. Off.
sob **F. T. 04** postlagernd **Grä-
bers, Prou. Sachsen.** [2281]

Ein tüchtiger **Landwirth**, 40
Jahre alt, evangeilich, angenehme
Persönlichkeit, wünscht sich behufs
Ueberrahme einer sehr rentablen,
fruchtlichen **Pachtung** mit einer
häuslichen **Dame** zu verheirathen.
Fräulein auch **Witwen** mit einem
disponiblen Vermögen von 15 bis
20000 **Thaler** wollen ihre Adressen
vertrauensvoll niederlegen sub B.
T. 40 postlagernd **Gröbers, Prou.
Sachsen.** [2282]

Ein j. Mann, 25 Jahre, **Soldat**
gewesen, m. gut. Zeugnissen, welcher
1000 Mark **Caution** stellen kann,
sucht **Stellung** als **Bot**, **Aufscher**
od. ähnliches. **Vorstellung** jeder
Zeit. **Offerten** sub **E. 5** nimmt
H. Graefe's Annoncen-Expd.
gr. Märkerstr. 7 entgegen. [2283]

Ein **Landwirth**, 24 Jahre alt,
energisch u. zuverlässig, sucht **Stell-
ung** als **Verwalter** per sofort oder
1. April. **Gest. Offerten** unter
A. F. 4 an die Exped. der Hall.
Ztg. erbeten. [2288]

Domäne Griesheim
bei Stadtilm.
Pütsmann.
Für einen jungen Menschen,
gegenwärtig **Secundarum** eines Gym-
nasiums, suche ich zu **Offern** eine
Stelle als **Economic-Verwalter**.
Wengelsdorf, d. 21. Febr. 1885
[2263] **Althn. Archidiaconus.**

Für ein junges **Mädchen**, **Be-
amtentochter**, 21 Jahr alt, welche
in der Küche wie **sauntlichen**
häuslichen **Arbeiten** erfahren ist,
wird für den 1. April d. J. eine
Stelle als **Stütze** der **Hausfrau**
oder bei einer **einzelnen Dame** ge-
sucht. **Gutes** **Zeugniß** kann vor-
gelegt werden und werden gefällige
Offerten an die **verwitwete Frau**
Fahrlsteiger Schindler in
Delbra bei **Kloster-Mansfeld**
erbeten. [2202]

**Für mein Materialwaaren-
geschäft** suche zu **Offern** einen **Lehr-
ling**. [2197]
F. H. Langenberg
in **Langshänd.**

Vermietungen.

Friedrichstrasse 35,
sind 2 herrschaftl. **Bwohnungen**,
auch **Hofbestall**, **Wagenremise** und
Rathergelass ist, ab 1. April zu
vermieten. **Wäheres** [1270]
Geirichstr. 4 part.

Bierbrauer, Geld
welche eriparen und per **Cassa** kaufen
wollen und können, wird hiermit
offertiert ab
Nürnberg
Bairische Gebirgshopfen
per 100 H.
gelbe **Qualität** zu 58 A.
grüne " 65 "
Hallertauer
gelbe **Qualität** zu 60 "
grüne " 65 "
Spalter-Land
mit **Siegel** und **Certificat** zu
105 A.
Wollenzacher
mit **Siegel** und **Certificat** zu
90 A.
Wer die **Hopfen** präparirt oder
conservirt haben will, erhält **solche**
zu 3 A per **Cent**. höher. **Nur** ganz
reelle **Beaure** unter **Garantie**.
Probefallen von 150 bis 250 H
zu **Diensten**. **Off. sub Hopfen-
markt J. 394** an **Rudolf
Mosse, Nürnberg.** [2269]

Empfang einer **Original-
nachf.**
Feinsten silberhellen
Astrach. Eis-Caviar,
das **Feinste** der **Saison**.
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichs-
straßen-Edc. [2192]

15. Fleischergasse 15.
Durch günstige **Einkäufe** bin ich
in der **Lage**, von **heute** ab ein **gutes**
und **billiges** [2286]
G. Keim.

Grude-Coak
ganz vorzüglicher **Qualität**.
Sachsse & Co.,
Halle a/S., Magdeburgerstr. 51.

**Heute und morgen
Zielung.**
Die letzte **Sendung**
= Ulmer =
Domlose à 3 1/2 M.
Haupt-Geld-Gewinn
75000 Mk. 30000 Mk.
Ernst Haassengier. [2283]

Unentgeltlich **besendet** An-
meldung s.
Kreitung von
ständig zu bezeichnen. **M. C. Fal-
kenberg, Berlin C.** **Hofenbaler-
straße 82.** **Humberte** **Berliner Amt-
u. Landgericht** **gerichte** **Dankschreiben.**

Für **gründlichen** **Unterricht** in
Deutsch (**Grammatik, Auffsch.** **Vor-
tragskunst, Lit. Gesch.**) **empfehl**
sich **ausländern** oder **Schülern** ein
cand. **Gest. Off.** sub **F. 2** an
H. Gräfe, gr. Märkerstr. 7. [2178]

Eine halbe **Mark** für eine **Arme**
unserer **Kirche**, eine **deßal** für eine
Stiftsbesuchter, eine **deßal** für einen
alten **bedürftigen Mann**, eine **deßal** für
eine **bedürftige Frau**, sind dem **Stifts-
beden** **entnommen**, um den **Bestim-
mungen** gemäß **verwendet** zu werden
Spende 19, 17. **Sickel.**

Das geläufige Sprechen
 Schreiben, Lesen u. Verstehen des Engl. u. Franz. (bei Fleiß u. Ausdauer) ohne Lehrer sicher zu erreichen durch d. in 32. Aufl. vervollst. Orig.-Unt.-Briefe u. d. Meth. Sout. (Sant-Sangschreib). Probebriefe à 1 M. Langenscheidtsche V.-Buch. Berlin SW. II. NB. Wie der Prosp. nachweist, haben Viele, d. nur diese Briefe (nie mündl. Unter.) benutzten, d. Examen als Lehrer d. Engl. u. Frz. gut bestanden.
 Urteil d. N. Freien Presse: „Wer kein Geld wegwerfen u. wirkl. z. Ziele gelang. will, bediene sich nur dieser, von Prof. Dr. Wichmann, Dir. Dr. Dieferweg, Prof. Dr. Herrig, Staatsmin. Dr. v. Lutz Egc., Staatsrath Dr. Stephan Egc. u. and. Autoritäten empfohlenen Orig.-Unterrichtsbriefe.“ [2224]

Neu eingetroffen!
Im Reichstag!
Wer lacht zuletzt?
 100 Blatt 6 M. 50 Pf.
 1 Blatt 10 Pf.
Carl Th. Plötz
 52 gr. Ulrichstr. 52

Billardbälle Deutsch, Reichs-, österr. ungar. Patent, à 3 Stk. 20 M.
Garantie.
Billardbezüge incl. Arbeit v. 30 M. ab. Uebernahme aller Billard-Reparaturen. [2312]
A. Timpel.

Massiv goldene Brillant-Ohringe,
 Paar M. 10,-
 nach nebenstehender Zeichnung, mit feinsten Simill-Brillant. Ferner dieselben mit prachtvollen künstlichen Perlen daranhängend (Birnenform), Paar M. 20,- empfiehlt und versendet L. Pestou, Hoflieferant, Berlin, Taubenstrasse 17. [2307]

Landwirthschaftl. Chem. Untersuchungen übernimmt **L. Weise,** Chem. Laboratorium, Halle a/S., Leipzigerstraße 71. [2115]

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.
Das Buch vom Deutschen Heere,
 dem deutschen Volke gewidmet von **Hermann Bogt,** Oberstleutnant a. D. Mit etwa 150 Illustr. in 3 Abtheil. à 3 M. erscheinend in vierteljährlichen Zwischenräumen bis October d. J. zusammen 36 Bogen zu 9 M. Die 1. Abth. à 3 M. erscheint Ende Februar und wird in allen Buchhandlungen vorrätzig sein.
 Ein Buch über das Heer darf beim deutschen Volke auf gute Aufnahme rechnen, denn wer stände nicht in irgend einem Verhältnis zum Heere, wer hätte nicht „gedient“ oder wird noch einmal dienen, wer hätte nicht wenigstens einen Angehörigen oder Verwandten im Heere! Unser Buch schildert das Leben und Arbeiten der Arme im Frieden, die hülfelose Vorbereitung für den Krieg, in Haupt und Gliedern, in allen seinen Reaktionen wird der große Organismus dargestellt. Auch was sich in Glanz und Schmutz von den kleinen Leiden und Freuden des Soldaten erzählt, jene zahllosen Jüge aus der Instruktion, Abth. I. à 3 M. erscheint Ende Februar. Alle Buchh. nehmen Bestell. entg.
 Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig. [2268]

Hofjäger
 früher **Müllers Bellevue**
 Nähe der Bahnhöfe.
 Erlaube mein Gasthauseinrichtung begehrenden Herrschaften auf's Beste zu empfehlen.
 Jeden Morgen frische **Bouillon,** reichhaltige **Speise- und Weinarte,** hiesige und echt **Bayerische Biere.** [2293]
 NB. Der kleine neu angebaute Saal ist für meine werthen Gäste reservirt.
 Achtungsvoll
L. Eberhardt.

Volksschulsaal Halle a/S.
 Freitag, den 27. Februar 1885
 Abends 8 Uhr
Grosses Concert
 des Kgl. Sächs. Opern- u. Kammerjägers Herrn [1976]
Lorence Riese,
 Fräulein **Helene Walden,** Concertsängerin aus Dresden, Herrn **Bertrand Roth** aus Frankfurt a/M.
 Ballettbesetzung: **Karmrodts** Musikalienhandlung.
 Num. Billets à 3 M., nichtnum. à 2 M., Studentensbillets à 1,50 M.

Kaiser Wilhelms-Halle.
 Mittwoch den 25. Februar
Grosser Volks-Maskenball
 in sämmtlichen auf das Grobkartigste decorirten Räumen **ununterbrochene Ballmusik,** ausgeführt vom Halle'schen Stadtorchester.
Ausführung von komischen Intermezzos.
 Eröffnung der Säle 7 1/2 Uhr.
 Herren-Maskenbillets à 1 M., Damen-Maskenbillets à 75 S., sowie Zuschauerbillets à 50 S. sind in den Cigarrenabteilungen der Herren **Steinbrecher & Jasper** zu haben.
 An der Kasse erhöhte Preise.
Paul Haase.

Landsberg b. Halle.
 Donnerstag den 26. d. M.
III. Abonnements-Concert
 im Gasthaus zum goldenen Löwen, gegeben von der 30 Mann starken Capelle des Herrn **Lux, Trebna,** wozu freundlichst einladet [2280]
Fritz Bischoff.

Grüne Tanne b. Zöberitz.
 Sonntag den 1. März
Concert u. Theater-Aufführung.
 Hierzu ladet ergebenst ein **H. Henkel,** Gastwirth. [2305] Anfang 6 Uhr.

Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
 Heute Morgen entschlief sanft nach langen schweren Leiden unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Restaurateur **Fr. Kohl** in seinem zweiundsechzigsten Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an **Die trauernden Hinterbliebenen.**
 Halle, d. 24. Febr. 1885.
 Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofs aus statt. [2311]

Landsberg den 23. Februar 1885.
P. P.
 Hiermit beehre ich mich, dem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich seit dem 1. Januar cr. den **Gasthof zum goldenen Löwen** hier käuflich übernommen habe.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehren- den Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen. [2279]
 Hochachtung
Fritz Bischoff.

Eigenes Fabrikat!
Schirmfabrik Fritz Behrens,
 45. Große Ulrichstraße 45.
Knicker, Sonnenschirme, Regenschirme eigener Fabrik, garantirt dauerhaft, bestens empfohlen. Große Auswahl, billigste Preise.
 Reparaturen jeder Art, als: Heberziehen, Abnähen u. s. w. gewissenhaft, schnell und billig. [2303]

Freyberg's Garten.
 Mittwoch, den 25. ds. Abends 7 1/2 Uhr
Grosses Walther-Concert
Strauss-Abend.
 Entree 50 S. Abonnementsbillets haben nur noch für 3 Concerte Gültigkeit. [2301]
Walther, Königl. Musikdirector. F. Welz.
Zöbiger Bankverein von Schroeter, Koerner & Co.
 Die Herren Actionaire unseres Vereins werden hierdurch zu der auf Dienstag den 17. März a. cr. Nachmittags 2 Uhr im schwarzen Adler zu Zöbzig angelegten 16. ordentlichen Generalversammlung eingeladen.
Tagesordnung:
 a. Geschäftsbericht der persönlich haftenden Gesellschafter.
 b. Bericht des Aufsichtsraths über das Geschäftsjahr 1884.
 c. Dechargeerklärung an den Aufsichtsrath und die persönlich haftenden Gesellschafter.
 d. Mitteilung über Verwendung des Reingewinns.
 e. Wahl dreier Aufsichtsrathsmitglieder an Stelle der auscheidenden Herren **Werner-Bülsdorf, Horn-Sißig u. Brand-Schwerg.**
 Zöbzig, den 22. Februar 1885.
Der Aufsichtsrath
 des Zöbiger Bankvereins von Schroeter, Koerner & Co.
Walter, Vorsitzender. [2267]

St. Ulrich-Kirchen-Verein.
 Mittwoch den 25. Februar, 8 Uhr Abends, **Robis Restaurant.**
Monatsversammlung.
 1. Die Bausgeschichte der St. Ulrichskirche.
 2. Fragekasten.
 Gäste, auch aus andern Gemeinden, sind stets willkommen. [2278]
 Der Vorstand.
H. Bonstedt, Hering, Wächtler.
 Für die Bismarckstiftung gingen ferner bei uns ein von G. M. 2,00.
 Weitere Beiträge nehmen wir gern entgegen.
Die Expedition der Hallischen Zeitung.

gebauer-Schweitzsche Buchdruckerei in Halle.

für Mär-
 liches D-
 nebst „L-
 3 U u f-
 Postamt
 zeichne
 Neu
 tung von
 der Exped
 Die
 nenten in
 ins Be-
 Provinz
 Die
 gistrat
 wie diese
 freies
 Die
 3
 Es
 dem eng
 sturzoll
 in der Z
 auch bei
 der Heil
 umgeben
 sich der
 Anti-S-
 der Me-
 der Me-
 Landesh
 wichtig
 Todesstr
 räbten
 der engl
 liegenbei
 land un
 immerde
 Mehrhe
 1846 an
 eines j
 damals
 der Me-
 zu nied
 und die
 die gefe
 Weltm
 lands b
 beruhte
 Gewer
 44)
 De
 als er
 zum M
 rückte u
 her fei
 vom W
 verband
 Er war
 schube
 Zusam
 Werner
 talentir
 Er war
 Natur v
 sich als
 größer
 — das
 er Stenog
 abgeriff
 haben.
 Du bist
 Du liebe
 Käthe a
 ei — e
 rechten
 Contre